

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

321 (19.11.1897) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 321. Zweites Blatt.

Freitag den 19. November

(folgt ein drittes Blatt.) 1897.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 115461. Den Ausbruch der Brustseuche (Influenza) unter den Pferden betreffend.

Wir bringen zur öffentlichen Kenntnis, daß die unter dem Pferdebestande des Kohlenhändlers Weidemann, Durlacherstraße 2, hier, ausgebrochene Brustseuche (Influenza) wieder erloschen ist.
Karlsruhe, den 17. November 1897.

Groß. Bezirksamt.
Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 115579 II. Die Maul- und Klauenseuche in Ruppenheim betreffend.

Das Groß. Bezirksamt Rastatt hat mit Rücksicht auf Verbreitung der Maul- und Klauenseuche die Abhaltung von Rindviehmärkten in der Stadt Rastatt bis auf Weiteres verboten.
Karlsruhe, den 18. November 1897.

Groß. Bezirksamt.
Schupp.

Bekanntmachung.

Nr. 115575 II. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Das königliche Bezirksamt Germersheim hat die über die Gemeinden Hagenbühl und Rülzheim verhängte Gemarkungssperre wieder aufgehoben.
Karlsruhe, den 18. November 1897.

Groß. Bezirksamt.
Schupp.

21. Das II. Bataillon 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109 hat vom 1. Dezember d. J. ab die Lieferung sämtlicher Menagebedürfnisse ausschließl. Fleischwaren zu vergeben. Angebote bezw. Preisnotirungen sind bis längstens den 25. November d. J. hierher einzureichen.
Karlsruhe, den 17. November 1897.

Dünger-Versteigerung.

Künftigen Montag den 22. November, Vormittags 9 Uhr, läßt das 1. Bad. Leib-Dr. Regiments Nr. 20 eine kleinere Partie Matrasen-Dünger aus den Stallungen der 4. Eskadron in der neuen Dragoner-Kaserne öffentlich meistbietend versteigern.

Fabrik-Versteigerung.

Kronenstraße 22, Laden, werden heute Freitag, 19. November, 2 Uhr, gegen baar versteigert:

1 gut erhalt. Fahrrad (Seidel & Naumann), 1 schönes eich. Wandkästchen, 1 altdeutsch. eich. Nähtisch, 2 eich. Bannertischchen, 1 hochseiner moquette Divan, 2 Stoff-Divans, 7 gedrehte Wienerstühle mit gepreß. Patentholzfuß, verschied. Spiegel, Bilder u. Regulateure, 2 Stehlampen, 1 Handtuchgestell, 2 Waschtische, 2 Nachttische m. Marmor, 1 schöne Kommode, 1 vierect. nußb. Tisch, 2 Sophatische, Wiener- und Rohrstühle, 1 gr. eich. Ofenschirm, 1 fl. Gasofen, 1 mittelgr. fast neuer Schloßherd (v. Lange), neueste Konstruktion, mit Kupferschiff, 2 sehr gute Wollhaarmatrasen, schöne Federgebette, verschiedene Dienstbotenbetten, 2 schöne, neue franz. Betten mit Muschelauflage und Haarmatrasen, abgelagerte, gute Cigarren, feiner Thee und Cognac, wozu Liebhaber einladet

L. Haas, Auktionsgeschäft.

Wohnung zu vermieten.

Westendstraße 61, mit Aussicht auf das Kaiserdenkmal, ist eine elegante Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer, Küche, Fremdenzimmer, Mansarde etc. auf 1. April zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

Wohnung gesucht.

3.1. Auf 1. April 1898 wird eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör von einer kinderlosen Familie zu mieten gesucht. Lage südlich der Kaiserstraße, zwischen Karl-Friedrich- und Kronenstraße, erwünscht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8100 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine Dame sucht auf 1. April eine Parterre-Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche u. s. w. Näheres Amalienstraße 83, parterre.

Gesucht

auf 1. April von 2 Damen eine freundliche Wohnung von 5-6 Zimmern mit Zugehör, eine Treppe hoch. Badzimmer und Balkon erwünscht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8097 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Leopoldstraße 32 ist sogleich oder später ein großes, schön möbliertes Zimmer, still gelegen, an einen beseren Herrn zu vermieten. Näheres zwei Stiegen hoch.

* Ein nach der Straße gehendes, unmöbliertes Mansardenzimmer ist an eine anständige Person zu vermieten: Durlacher Allee 12.

* Kronenstraße 47 ist auf 1. Dezember ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten. Ebenfalls ist ein besserer Handwerker oder jüngerer Kaufmann für sofort oder später als Mitbewohner gesucht. Näheres in der Bäckerei.

* Kaiserstraße 60 ist ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, drei Treppen hoch.

* Ein hübsch möbliertes Zimmer ist an ein anständiges Fräulein mit oder ohne Pension sofort zu vermieten: Zähringerstraße 40 im Hinterhaus.

* Ein hübsches, großes Zimmer mit guter Pension zu 55 Mark per Monat auf 1. Dezember zu vermieten: Akademiestraße 65, 2. Stock.

3.1. Herrenstraße 25 sind im 2. Stock rechts zwei kleinere, hübsch möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf sogleich oder 1. Dezember an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Lessingstraße 34 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer außer Glasabschluß sofort oder später an einen soliden Herrn zu vermieten.

Adlerstraße 2a, eine Stiege hoch links, ist ein gut möbliertes Zimmer auf sofort an einen beseren Herrn zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

* Zähringerstraße 57 (Neubau) ist im 3. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer per 1. Dezember zu vermieten.

Zimmer mit Pension.

* Ein schönes, großes Zimmer mit guter Pension ist sofort oder per 1. Dezember zu vermieten: Akademiestraße 65 im 2. Stock.

In seinem und ruhigem Hause

ist ein schönes, gut bezahres, möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten: Hirschstraße 77 im 2. Stock. *3.1.

Pension-Anerbieten.

In einer kleinen, beseren Familie in ruhiger, feiner Lage findet ein Mädchen, welches noch die Schule besucht, oder ein, auch zwei Fräulein aus gebildeten Ständen gute vollständige Pension, event. auch nur ein Zimmer ohne Pension. Ein freundliches und sorgliches Entgegenkommen wird gerne erwiesen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Schlafstelle zu vermieten

* Eine freundliche Schlafstelle ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 61 im 3. Stock.

Schlafstellen

zu vermieten. Zu erfragen Brunnenstraße 4 im 2. Stock.

Zimmer-Gesuche.

* Ein Herr sucht ein gut möbliertes Zimmer in ruhiger Straße. Offerten mit Preisangabe sind am Büffet im Hotel Tannhäuser abzugeben.

* Zwei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) werden zu mieten gesucht. Offerten wolle man gest. unter Nr. 8099 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen für alles kann bei hohem Lohn sogleich eintreten: Lessingstraße 41 im 2. Stock.

* Gesucht wird auf 1. Dezember ein fleißiges Mädchen, welches Hausarbeiten gerne verrichtet. Näheres Rudolfstraße 14 im Laden.

* Ein jüngeres, braves Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort eine gute Stelle. Näheres Zähringerstraße 47 im 2. Stock.

* Ein besseres Kindermädchen findet auf's Ziel oder früher sehr gute Stelle bei hohem Lohn. Näheres Morgenstraße 31 im Laden.

Vermittlungsbüreau A. Blink.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird für sofort gesucht: Kaiserstraße 148, eine Treppe hoch links.

* Ein braves Mädchen gehesten Alters, welches nähen und bügeln kann und Liebe zu Kindern hat, findet auf 1. Dezember zu drei größeren Kindern Stelle. Näheres zu erfragen Bernhardtstraße 5, parterre.

* Ein durchaus zuverlässiges, ehrliches Mädchen, welches gesund und kräftig ist, die Hausarbeiten gründlich versteht und Liebe zu Kindern hat, findet bei einer katholischen Familie sofort gute Stelle. Zu erfragen Luisenstraße 15 im 3. Stock.

C. Ein fleißiges, williges Mädchen, welches kochen kann und gerne Hausgeschäfte besorgt, findet auf 1. Dezbr. oder 1. Januar sehr gute Stelle bei einer kleinen, bessern Familie bei hohem Lohn durch Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

Ein anständiges Mädchen, welches etwas kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, kann sofort eintreten: Ludwig-Wilhelmstraße 11 im Laden.

C. Stellen finden: ein im Kochen gewandtes Mädchen für eine kleine Familie, ebenso ein Mädchen, welches etwas kochen kann und gerne alle Arbeit besorgt, sowie ein gewandtes, erfahrenes Kindermädchen zum baldigen Eintritt. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29.

* Köchinnen und Zimmermädchen finden sofort, auf 1. Dezember und hierher und nach auswärts durch Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 8 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein braves, fleißiges Mädchen vom Lande, 15 Jahre alt, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht Stelle bei einer einfachen Familie. Zu erfragen Herrenstraße 50b im 2. Stock.

* Ein anständiges, braves Mädchen, welches kochen kann und gerne alle häuslichen Arbeiten verrichtet und gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Rudolfstraße 11 im 4. Stock rechts.

* Ein Mädchen von 16-17 Jahren, welches schon auf dem Lande gedient und Liebe zu Kindern hat, sucht eine passende Stelle. Eintritt kann sofort erfolgen. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Offerten unter Nr. 8105 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

21. 57000 Mark

als I. Hypothek werden auf ein in bester Lage befindliches Haus sofort gesucht. Nur direkte Offerten unter Nr. 8106 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

***21. 1800 Mark**

Schuld von Karlstr. Beamten für 1600 Mark zu cehtren. Offerten unter Nr. 8098 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkstattschreiber.

21. Zur Erledigung schriftlicher Arbeiten für die Werkstätte suchen wir einen jüngeren Mann mit guter Handschrift. Offerten mit Angaben über bisherige Thätigkeit, Alter und Gehaltsansprüche unter Nr. 8104 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wirth gesucht!

31. Für eine gangbare Wirthschaft in der Durlacherstraße wird unter günstigen Bedingungen ein tüchtiger, kautionsfähiger Wirth als Pächter oder Pächler gesucht. Angebote wolle man unter Nr. 8109 an das Kontor des Tagblattes richten.

Gesucht.

* Red. intell. Leute z. Vertr. wissenschaftl. Werke gef. Hohe Provision.
J. Wallers, Bähringerstraße 32, II. Stg., z. melden Mittags v. 1-2 Uhr u. 5-6 Uhr.

***21. Zwei tüchtige Installateure**

auf Kanalisation, Gas- und Wasserleitung, nur durchaus gewandte und erste Kräfte, finden gegen hohen Lohn sofort dauernde Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Blechner-Gesuch.

21. Drei tüchtige Blechner und Installateure finden sofort dauernde Stellung: Waldstraße 62.

Koch,

W. ein jüngerer, findet zum alsbaldigen Eintritt gute Stelle durch das Bureau Wolfarth, Adlerstraße 5.

Kolporteurs
zum Sammeln von Abonnenten für sofort gesucht: Karlstraße 45, Hinterhaus, 2. Stock.

F. Zwei Mädchen,
welche bürgerlich kochen können, sofort gesucht. Bureau G. Fuhr, Kaiserstraße 133. 21.

Büchlerinnen-Gesuch.

*21. Zwei in Herrenwäsche durchaus tüchtige Büchlerinnen können gegen hohen Lohn sofort eintreten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Büffetfräulein,

2 tüchtige, sofort gesucht durch J. Wolfarth, Adlerstraße 5.

Köchin,

welche auch Hausarbeiten mitübernimmt, findet sofort Stelle durch Frau Ida Kühenthal, Bähringerstraße 72.

Für Küche und Haus

wird zum sofortigen Eintritt bei guter Bezahlung ein braves, ehrliches und anständiges Mädchen gesucht, welches gut bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Zu erfragen Westendstraße 55 im 4. Stock.

S. *21. Drei Kellnerinnen,
eine Wirtschaftsköchin, Haus- und Küchenmädchen für sofort gesucht durch das Bureau G. Schütz, Bähringerstr. 59, früher Pforzheim.

Kellnerinnen,

vier tüchtige, für hier und auswärts finden gute Stellen durch Frau Höfler, Durlacherstraße 69.

Colosseum.

Zwei junge, tüchtige Aushilfskellnerinnen werden gesucht.

Lehrmädchen-Gesuch.

31. Ein anständiges Mädchen, welches das Weißnähen gründlich erlernen will, wird gesucht.

Paul Roder,

Wäsche- und Ausstattungs-geschäft, Kaiserstraße 211.

Bursche-Gesuch.

* Ein kräftiger junger Bursche wird für Feldarbeit gesucht: Lessingstraße 56.

Hausbursche.

Ein jüngerer, ehrlicher Bursche wird per sofort gesucht.

Jos. Meess,

Erbprinzenstraße 29.

Stellen-Gesuche.

* Junges Mädchen, schlank Figur, Norddeutsche, sucht auf sofort Stellung als Verkäuferin. Offerten sind unter Nr. 8103 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Zwei anständige Mädchen suchen Stellen als Ladnerinnen, gleichviel welcher Branche. Offerten unter Nr. 8101 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein anständiges Mädchen, welches im Serviren bewandert ist, sucht Stelle in besserem Restaurant oder einer Weinwirtschaft. Beste Zeugnisse stehen zu Diensten. Offerten unter Nr. 8102 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Fräulein

gefesten Alters sucht eine Filiale, gleichviel welcher Branche, zu übernehmen. Auf Verlangen kann Kautions gestellt werden. Näheres zu erfragen Ruppurrerstraße 23 im 4. Stock.

Köchin.

* Aeltere, saubere Köchin sucht selbstständige Stelle auf 1. Dezember. Näheres Hirschstraße 26 im Hinterhaus.

Geldbörse

mit Inhalt gefunden. Abzuholen bei Hofdrogerie Carl Roth.

Straßburger Bratgänse, junge Hähnen

empfehl billigt

J. Klasterer,
Kaiserstraße 100.

Straßburger Bratgänse, Steyerische Poularden

empfehl

V. Merkle.
Telephon 175.

Prima frische
Rehziemer per Pfd.
Mk. 1.10,

Schlegel per Pfund
Mk. 1.10,

Büge per Pfd. 70 Pfg.,

Hasen, ganz u. zerlegt,
Fasanen, Wild-
Enten,

Feldhühner per
Stück Mk. 1.—

Morgen Samstag lasse ich wieder am Brunnen vor dem Rathhause Rehziemer und Schlegel anschauen per Pfd. Mk. 1.10.

R. Haas jr.,

Hirschstraße 31 und auf dem Markte,
Telephon 360.



Heute frisch eingetroffen:

Holl. Angelschellfische,
Cabeljan, Schollen,
Flusszander,
lebende Rheinhechte zc.

J. Klasterer,
Kaiserstraße 100.

Frische Schellfische

eingetroffen bei

V. Merkle,
Telephon 175.

Extra frische holl. Schellfische

empfehl

Fritz Neck,

Ecke der Ruppurrer- und Luisenstraße.

Holländer Schellfische

frisch eingetroffen empfehl

F. Benzel,

Ecke Karl- und Amalienstraße 14 b.

Lebensbedürfnisverein

Karlsruhe.

Lebendfrische holl. Schellfische
sind eingetroffen.

I^a holl. Schellfische
empfiehlt
A. van Venrooy,
Ecke Leopold- und Sofienstraße 45.

I^a holl. Schellfische
frisch eingetroffen bei
Adolf Koerner,
Ecke der Westend- und Sofienstraße 66.

Frische holl. Schellfische
empfiehlt
Gottl. Mayer,
Durlacher Allee 30.



Holl. Schellfische, Cabelljau, Zander, Soles, Steinbutt, Salm, lebende Hummern
empfiehlt
R. Haas jr.,
Hirschstraße 31 u. auf dem Markte.
Welschhühner, Poularden, Sahnen, Tauben, Suppenhühner, Enten, Gänse stets vorrätig.

Holländer Schellfische
frisch eingetroffen empfiehlt
W. Erb, am Sidellplatz.

Frische holl. Schellfische
eingetroffen bei
Karl Hager,
Soflieferant,
Erbprinzenstr., nächst dem Rondellplatz.
Telephon 358.

Rechter Schwarzwälder Speck
eingetroffen bei
Carl Hager,
Soflieferant.

81. Franz Kuhn's Odeur.
Das edelste und nachhaltigste
Baldenparfüm ist **Kuhn's**
Vional N^o 1, 2, u. 3.
per Glas. Nur allein von **Frz.**
Kuhn, Kronenparfümerie,
Nürnberg. Hier bei **Herrn**
Bieler, Barf., Kaiserstr., J. Merz, Fris., Kaiser-
straße 107, u. Gust. Schneider, Colff., Herrenstr. 19.

Unsere Fabrik und Bureaux bleiben

Samstag den 20. November

wegen einer Geschäftsfeier **geschlossen.**

F. Wolff & Sohn.

Vorzüge der „Boro-Ubrigin-Pflanzenfaser-Seife“.



I. Hand mit Tinte begossen.
II. Nach der Waschung mit bisher üblichen Seifen, wonach die von der Haut aufgenommenen Schmutzpartikel haften bleiben.
III. Nach der Waschung mit „Boro-Ubrigin-Pflanzenfaser-Seife“, wodurch auch die Poren vollständig frei wurden. Gleiche Wirkung mit keiner der bisherigen Seifen erreichbar. Erzeugt, erhält weichen, milden Teint, wirkt lindernd und heilkräftig bei aufgesprungener, rauher Haut.
Tausende von Anerkennungen.
Stück 10, 25, 40, 75 Pfg., medic. Seife 60 Pfg.
D. R. P. a. D. R. G. M. 17.1.
General-Depot: Albert Salzer.

Damen-Blousenhemden

in Seide, Halbseide, Flanell und Halbflanell
empfiehlt in großer Auswahl und anerkannt vorzüglichem Schnitt

Paul Roder,

Wäsche-Ausstattungs-geschäft,
Kaiserstraße 211.

In separatem Lokal!

Knaben- u. Jünglings-Anzüge

in Jacket-, Blusen-, Gürtel- und
Falten-Façons

empfehlen in überaus großer Auswahl in allen nur
denkbaren Stoffarten zu außergewöhnlich billigen,
streng festen Preisen

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz,
Eingang Kaiserstraße und Karl-Friedrichstraße.

Kaiserstrasse Nr. 104,
Herrenstrassen-
Ecke

**FRIEDRICH
BLOS**

2.1.
Grossherz.  Hoflieferant,
F. Wolf & Sohn's Détail,
empfiehlt in grosser Auswahl

Schmuck-Waaren,
nur neue Muster in allen Preislagen.

Broschen,	Vorstecker,
Ohringe,	Medaillons,
Colliers,	Kreuze,
Arm-Bänder,	Chatelaine,
Arm-Reife,	Uhrketten

in den verschiedensten Steinen und
Metallen, in Elfenbein u. s. w.

Niederlage
deutscher und ausländischer
Parfumerien u. Toilette-Seifen.

Haltbar. Leichtlaufend.

**Damen-,
Herren-, Mädchen- u. Knaben-
Fahrräder**

als Weihnachtsgeschenke zu außerordentlich billigen Preisen
vorrätig.

2.2.

Hermann Weil,
Inh. Bertram Strauss,
Adlerstrasse 22.

Elegant. Präzisionsarbeit.

**Spitzen-
Echarpes**

— Matlassé —

Garantie-Qualitäten,
grosse Auswahl in allen Preislagen
empfehlen

Gebr. Ettliger.

Tuchreste

in passenden Maassen, zu Anzügen, Hosen, Valetots und
Schulanzügen geeignet, in nur soliden Qualitäten, werden zu billigen
Preisen abgegeben.

En gros Tuchlager En détail

Gebrüder Hirsch,

12.4. 166 Kaiserstrasse 166,
zwischen Douglas- und Hirschstrasse.

Woll. Leibbinden,
„ Kniewärmer,
„ Socken u. Strümpfe

empfiehlt in schöner Auswahl

C. W. Keller,
10.7. am Ludwigsplatz.

Gebr. Leichtlin,

Papier-Grosshandlung,
3.1. Zähringerstrasse 69,
empfehlen ihr ausgedehntes Lager in feinen

Spielkarten,

als: Whist, Piquet, Patience, Bezique,
Deutsche, Sansprendre, Cego, Skat,
Taroc, Lenormand etc.

Passendstes Weihnachtsgeschenk!

Kinder-Pulte

6.1. (Familien-Schulbänke).
Leicht verstellb. für das Alter von
6-18 Jahren. Beförd. Entwickel.
des jugendl. Körpers. — Verhü-
ten Rückgrat-Verkrümmungen,
hohe Schultern, Kurzsichtigkeit.
Bilden Ordnungssinn.
Von ärztl. Autoritäten empfohlen.
Hochelegant!
Fabrikat ersten Ranges!
Prospecte franco.

Carl Elsaesser, Schulbankfabrik,
Schönau bei Heidelberg.
Niederlage: Hammer & Holbling, Karlsruhe.



Verein für Original-Radirung.

Mittwoch den 24. November, Abends 8 Uhr, im Lokal des Künstler-
Vereins:

General-Versammlung.

Tages-Ordnung: Statutenänderung.
Zahlreiches Erscheinen dringend erwünscht.

Der Vorstand.

8.5. **Ehren-Diplom** bei der Deutschen Fächer-Ausstellung Karlsruhe 1891. **Goldene Medaille** Baden-Baden 1896. Internationale Ausstellung und Wettstreit für Fremdenverkehr u. s. w.

Fächer



aus Federn, Crêpe, Gaze, Spitzen, Atlas etc., stets das Neueste und in allen Preislagen bei

Friedrich Blos,

Grossherzogl. Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Neumontirungen, ebenso Reparaturen werden prompt besorgt.

Niederlage in Spezialitäten deutscher u. ausländischer Parfümerien, Toilette-Seifen u. Toilette-Artikel.

12.11. **Im Ausverkauf**
Hemdentuche, Shirting
und **Madapolam,**

prima Qualitäten, zu besserer Herren-, Damen- u. Kinderwäsche geeignet, bei Abnahme von Coupons mit 15-18 Meter, sowie Stücken von 40-80 Meter mit circa 20% Ermässigung.

Hemden-Einsätze

mit 10 Procent, bei Abnahme ganzer oder sortirter Dutzende mit 20 Procent Rabatt.

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.



Havelocks, auch für Knaben und Jünglinge,

Joppen, 3.3.

Schlafröcke,

Smokings,

Sportanzüge

sowie

Lodenstoffe am Stück.

E. Dahlemann,

Ecke der Kaiser- u. Herrenstrasse 19.

Freund der Hausfrau wird Dr. Thompson's Seifenpulver vielfach genannt, weil kein anderes Waschmittel so vorzügliche Eigenschaften in sich vereinigt, als gerade dieses. Man erzielt damit blendend weisse Wäsche unter grösster Schonung derselben. Ueberall käuflich zum Preise von 15 Pfg. pro 1/2 Pfd.-Pack. 4.4.

Für
Tischdecken, Fenstermäntel, Stickereien etc.

empfehle

Wollfriese, Tuche,

Woll-, Leinen- und Seiden-

Plüsche,

Molltons, Borden,

Futterstoffe.

Reiche Farbauswahl.

Billige Preise.

Adolf Sexauer,

Hoflieferant,

Friedrichsplatz 2.

Telefon 164.

Weihnachtsaufträge

6.1.

erbeten.

Carl Ruf,  **Hofphotograph,**

26 Amalienstrasse 26.

* Heute entschlief sanft nach langem, schmerzlichem Leiden unser lieber Bruder
Georg Keller, Conditor,

was tiefbetrübt seinen Bekannten anzeigen

die trauernden Schwestern:

Marie, Wilhelmine und Caroline Keller.

Mühlburg (Gardtstrasse 31), den 17. November 1897.

Die Beerdigung findet am Freitag, Nachmittags 2 Uhr, in Mühlburg statt.

Mein lieber, während 20 Jahren treuer Gehilfe

Georg Keller, Conditor,

entschlief heute sanft nach langer, schmerzlicher Krankheit.

Dies zeigt seinen Bekannten mit der Bitte an, ihm ein freundliches Andenken bewahren zu wollen.

Karlsruhe, den 17. November 1897.

Julius Lieb, Conditor.

Naturbutter, 10 Pfd. M. 4.90,
5 Pfd. Butter, 5 Pfd. Honig
M. 4.40.
Kamerling 19, Flusie (Oesterr.) *10.9.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 19. November. Abtheilung B
(gelbe Abonnementskarten). 20. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male
wiederholt: **Das Unmöglichste von
Allen.** Komische Oper in einem Vorspiel
und 3 Akten. Dichtung (frei nach Lope de
Vega's Komödie „El major imposible“) und
Musik von Anton Urpruch. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.
Ende gegen 10 Uhr.

Samstag den 20. November. Abtheilung A
(rothe Abonnementskarten). 21. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Evan-
gelimann.** Musikalisches Schauspiel in 2
Akten (der 2. Akt in zwei Abtheilungen) nach
einer in den Erzählungen „Aus den Papieren
eines Polizeikommissärs“ von Dr. Leop. Flor.
Reißner mitgetheilten Begebenheit von Wil-
helm Kienzl. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Sonntag den 21. November wegen des Buß-
und Bettages **keine Vorstellung.**

Sämmtliche

Gebrauchs-

für

Toilette-

in reicher



Artikel

den

Fisch

Anzahl bei

Friedrich Blos,

Großherzogl. Hoflieferant,

F. Wolf & Sohn's Détail.

Fernsprech-Anschluss
Nr. 213.

Kaiserstrasse 104,
Ecke d. Herrenstrasse.

Niederlage in Spezialitäten deutscher u. ausländischer Parfümerien u. Toilette-Seifen.

Abtheilung für Confection.

In Folge großer neuer Eingänge ist die Abtheilung mit allen Neu-
heiten in:

**Jacken, Capes, Plüsch-, Krimmer- und Pelz-
kragen, Pelzmänteln, Abendmänteln,
Costümes, Morgenröcken, Blousen, Unter-
röcken u. s. w. auf das Reichhaltigste ausgestattet.**

Sämmtliche Artikel sind von den billigsten Preislagen bis
zu den elegantesten Ausführungen vertreten.

S. Model.

Havelocks

und

Hohenzollernmäntel

in allen erdenklichen Stoffen,

zu 14, 15, 16, 18, 20, 22, 25, 28, 30 Mark und höher.

Der billige, aber streng feste Verkaufspreis ist auf dem Etiquette
eines jeden Gegenstandes deutlich in Zahlen aufgedruckt.

N. Breitbarth,

Kaiser- und
Lammstr.-Ecke.